

Jugend trainiert für Olympia Basketball Finaltag 2025 Hamburg



Am 21.02.2025 kamen die Finalisten aller Wettkampfgruppen in der Gesamtschule Alter Teichweg zusammen, um die Hamburger Landesmeister 2025 im Basketball zu ermitteln.

Die Sieger in der WK 2 und 3 dürfen zum Bundesfinale nach Berlin reisen. Die Sieger der anderen Wettkampfgruppen werden mit dem Titel Hamburger Meister 2025 gekürt und erhalten einen entsprechenden Pokal.

Die besten Spieler jedes Finals werden ebenfalls mit einem kleinen Pokal für den MVP geehrt.

WK 4 Mädchen

Im ersten Spiel des Tages trafen, wie schon im letzten Jahr, die Mädchen der WK 4 Teams des Goethe Gymnasiums und der Stadtteilschule Alter Teichweg aufeinander.

In diesem Jahr zeigte sich von Beginn an das Team vom ATW als das stärkere. Zur Halbzeit führten sie schon sehr eindeutig mit 35:03. In der zweiten Hälfte konnten die Mädchen vom ATW ihre Führung halten und gewannen mit herausragenden 55:09 Punkten am Ende sicher das Spiel.



Dieser Erfolg lag nicht zuletzt an ihrer besten Werferin Amelie Biewer mit der Nr. 14, die allein 24 Punkte erzielte und dafür auch den Best-Rookie-Pokal bekam.

WK 4 Jungen

Das erste Spiel bei den Jungen der WK 4 bestritten das Goethe Gymnasium und das Gymnasium Hummelsbüttel. Hier zeigte sich von Beginn an das Gymnasium Hummelsbüttel als die spielbestimmende Mannschaft, die sich immer weiter absetzen konnten und mit 23:06 Punkten Vorsprung in die Halbzeit gingen. Diesen Vorsprung konnten sie bis zum Ende halten und das Spiel mit 60:13 gewinnen. Entscheidenden Anteil daran hatten Kian Junkereit (8) und Anton Thiel (10) vom Gymnasium Hummelsbüttel, die nur schwer zu halten waren. Damit wurde das Gymnasium Hummelsbüttel bei den Jungen dieser Wettkampfklasse Landesmeister 2025.



Bester Spieler war die Nr. 4, Krishna Atmakuri vom Goethe Gymnasium. Als Best Rookie wurde er mit einem Pokal ausgezeichnet.

WK 3 Mädchen

In einem rasanten Spiel der Mädchen der WK 3, zwischen dem Gymnasium Hummelsbüttel und der STS Alter Teichweg fing es sehr spannend an. Zur Halbzeit führte Hummelsbüttel noch mit einem Punkt Vorsprung 14:13. In dem sehr ausgeglichenen Spiel ging es weiter hin und her. Erst kurz vor Ende der zweiten Halbzeit spielte die Mannschaft des ATW einen kleinen Vorsprung heraus und gewann das Spiel noch mit 38:31. Sie dürfen nun mit den Mädchen der WK 3 zum Bundesfinale nach Berlin fahren.



Best Rookie der Partie war die Nr. 10, Lotta Biewer von der STS Alter Teichweg.

WK 3 Jungen

Basketball auf sehr hohem Niveau mit vielen guten Einzelleistungen boten die Jungen der WK 3 in ihrem Finale. Hier traf die Stadtteilschule Alter Teichweg auf das Gymnasium Altona. In einem schnellen, hart umkämpften Spiel stand es zur Halbzeit 39:06 für ATW. Doch recht eindeutig ging es in der zweiten Halbzeit weiter und ATW konnte das Spiel mit 59:39 Punkten sicher gewinnen und darf sich Hamburger Meister 2025 nennen und zum Bundesfinale nach Berlin reisen.



Zum Best Rookie in diesem Spiel wurde Danny Egbe (Nr. 5) vom Alten Teichweg gewählt.

WK 2 Mädchen

Im Spiel der Mädchen WK 2 zwischen der STS Alter Teichweg und der Heinrich-Hertz-Schule waren von Beginn an die Mädchen vom ATW die spielerisch stärkere Mannschaft. Zur Halbzeit führten sie mit 19:3. In der zweiten Halbzeit wurden das Team der Heinrich-Hertz-Schule zwar etwas stärker, die



Mädchen des ATW gewannen das Spiel aber sicher mit einem Endergebnis von 39:17. Damit wurden sie Hamburger Landesmeister in der WK 2 Mädchen und dürfen zur Endrunde nach Berlin fahren. Zur wertvollsten Spielerin wurde mit der Nummer 41, Helene Ehmer von der STS Alter Teichweg gekürt.



WK 2 Jungen

In der Wettkampfklasse 2 der Jungen gab es ein technisch sehr gutes und sehr schnelles Spiel zwischen der STS Alter Teichweg und der Stadtteilschule Helmuth Hübener. Die hart umkämpfte erste Halbzeit konnte die STS Helmuth Hübener mit 25:18 für sich entscheiden. Beide Teams spielten spitzen Basketball, wobei die individuelle Klasse und das Zusammenspiel der Spieler der STS Helmuth Hübener am Ende dann für einen Sieg reichte. In der zweiten Halbzeit hielten sie ihren Vorsprung und gewannen mit 45:40. Damit fahren sie zum Bundesfinale nach Berlin.

Der MVP Award ging an David Darko mit der Nummer 9 von der STS Helmuth Hübener.

WK 1 Mädchen

In dieser WK traten ebenfalls die Mädchen vom ATW gegen das Team der Heinrich-Hertz-Schule an.

Wie in der WK 2 waren auch hier von Beginn an die Mädchen vom ATW die spielerisch deutlich stärkere Mannschaft.

Zur Halbzeit führten sie sehr eindeutig mit 29:04. In der zweiten Halbzeit änderte sich nicht viel und das Team vom ATW gewann mit einem Endergebnis von 60:06.

Somit wurden die Mädchen vom ATW Hamburger Landesmeister 2025 in der WK 1 Mädchen.



Als beste Spielerin wurde Arina Babaieva (Nr. 8) mit dem MVP-Pokal geehrt.

WK 1 Jungen

Das Endspiel der männlichen WK 1 bestritten die Heinrich-Hertz-Schule und die STS Alter Teichweg. Die Jungs vom ATW waren von Anfang an etwas überlegen, sie führten zur Halbzeit sicher mit 23:10 und gewannen dieses Spiel klar mit 44:27. Sie dürfen sich somit Hamburger Landesmeister 2025 in der WK 1 Jungen nennen.



Als MVP wurde Joseph Asonere (8) vom ATW mit einem Pokal ausgezeichnet.

Holger Breust für den FA Basketball

Fotos: ©Holger Breust